

Grazer Fußball Almanach

1902

Der Akademische Sportverein dominierte zunächst weiterhin den Fußballsport in Graz, pflegte den Kontakt mit Wien und absolvierte einige internationale Spiele.

Die Beteiligung der Schülermannschaften an den Wettspielen um den vom Akademischen Sportverein gestifteten Wanderpreis war im Jahre 1902 besonders rege. Trotzdem war die Unzufriedenheit einiger älterer Mittelschüler und Naturanten einer der Gründe, warum es schlussendlich im Juni 1902 zur Gründung des Grazer Athletiksport-Clubs kam.

In den folgenden Jahren war das Grazer Fußballgeschehen vom freundschaftlichen sportlichen Wettstreit zwischen dem ASB und dem GAC geprägt.

Graz, im April 2014
Dipl. Ing. Herbert Kienessl

Machen Sie mit uns einen Spaziergang durch den Blätterwald des Jahres 1902!

Am 23.3.1902 fand in Graz das erste Wettspiel der Saison des Akademischen Sportvereins Graz gänzlich untrainiert und in neuer Aufstellung gegen den Budapesti Tornaclub statt, die Begegnung endete mit einem 0 : 8 (0 : 3) Sieg der Ungarn.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am 30.3.1902 wurde ein Wettkampf zwischen dem Marine-Fußballclub Pola und dem Akademischen Sportverein ausgetragen, die Grazer gewannen klar mit 5 : 1.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am Ostermontag, dem 31.3.1902 hatte der Akademische Sportverein Graz die Mannschaft des Wiener Fußballklubs „Vorwärts“ zu Gast, das Spiel endete 1 : 1

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am 13.4.1902 hatte der Akademische Sportverein Graz den First Vienna Football Club in die Landeshauptstadt eingeladen, das Spiel - es war bereits das dritte Aufeinandertreffen seit der Gründung - endete 1 : 1.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am 27.4.1902 (Orthodoxer Ostersonntag) gewann der Akademische Sportverein Graz in Pola gegen den Marineoffiziersclub Pola nach einer schwachen ersten Halbzeit (1 : 0) klar mit 6 : 0 Toren.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am nächsten Tag, dem Ostermontag 28.4.1902, siegte der ASV gegen Laibach 3 : 0. Am selben Wochenende siegte die zweite Mannschaft des ASV gegen den Deutsch-Akademischen Sportverein Leoben mit 10 : 0, das Rückspiel fand am 1.6.1902 statt, Endstand 5 : 1 (Quelle: Grazer Tagblatt 4.6.1902)

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Eher zurückhaltend ist die Berichterstattung über das Spiel WAC – ASV am 4.5.1902. Die Wiener siegten mit 4 : 0.

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Auch die Schülerwettspiele um den Wanderpreis des ASV haben begonnen. Besonders interessant ist der Hinweis "...Um 1/4 5 Uhr spielt die zweite Mannschaft des Sportvereines gegen eine im Entstehen begriffene Fußballmannschaft ein Übungsspiel" in Hinblick auf die Gründung des Grazer Athletiksport Clubs:

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Die Gründung des Grazer Athletiksport Clubs

Über die Beweggründe zur Gründung eines neuen Vereins gibt es die unterschiedlichsten Interpretationen, wir versuchen es mit dem wissenschaftlichen Zugang an Hand der Diplomarbeit „Die historische Entwicklung des Fußballspiels – in Österreich und besonders in der Steiermark“ von Klaus Genser:

2.1.8 Die Entstehung des Grazer Athletiksportklubs (GAK)

Im Akademischen Sportverein (ASV) entstanden Mißhelligkeiten, die zum Teil in übertriebenen Forderungen der Spieler nach Wettspielen gegen deutsche Vereine gipfelten. Die geldlichen Verpflichtungen, die dadurch entstanden wären, waren aber für den ASV unerfüllbar, weshalb auch ein Teil der Spieler an eine Abwanderung dachten. Ferner stieß die Forderung vieler älterer Mittelschüler, besonders der Maturanten, auf endgültige Einstellung in die erste Mannschaft meistens auf Widerspruch der dort seit langem schon seßhaften älteren Spieler. Diese Unstimmigkeit wurde aber auf studentische Weise bereinigt. Eine Mannschaft der vereinigten Obergymnasiasten und Oberschüler richtete an den Akademischen Sportverein die Herausforderung zu einem Wettspiel. Man nahm an und traf sich schließlich an einem Juninachmittag auf dem Sportplatz in der Fröhlichgasse. Die Herausforderer siegten mit 4:1. Aber keine einzige Zeitung berichtete über dieses Spiel auch nur eine Zeile. Verständlich, weil ein führendes Mitglied im ASV, Alfons Castelliz, als Redakteur in der „Grazer Tagespost“ tätig war. Diese Niederlage der Akademiker, die diese völlig unerwartet traf, konnte nicht weiterem Publikum mitgeteilt werden, da die Akademiker und die beteiligten fußballspielenden Mittelschüler wußten, daß sie vom ASV „nur“ als Austauschspieler aufgenommen worden waren. Es handelte sich dabei schon um Sein oder Nichtsein des führenden Grazer Sportvereins. Dies war ein Grund mehr, dieses lokale Sportereignis nicht noch mehr ins Rampenlicht der Öffentlichkeit zu stellen.²⁵

Quelle: Diplomarbeit Klaus Genser 1998

In der Schülermannschaft spielten unter anderen: Julius und Rudolf Stanger, Wilhelm Rosanelli, Franz Egger und Rudolf Schneider. Bei der dem aufsehenerregenden Erfolg folgenden Siegesfeier wurde beschlossen: Wir gründen einen eigenen Fußball-Verein! Bereits zu Ostern 1902 wurden von Grazer Studenten und Mittelschülern die ersten Satzungen für den Allround-Sportverein G-A-K ausformuliert und am 20. Juni 1902 von einem Proponentenkomitee bei der damaligen k. k. Statthalterei für das Herzogthum Steiermark eingereicht. Mit Erlass der k. k. steierm. Statthalterei, die "die Bildung des Grazer Athletiksportclub nicht zu untersagen fand", wurde die Vereinsgründung am 14. Juli 1902 in das Vereinsregister eingetragen. Am 9. August 1902 fand im damaligen "Stiegl-Bräu" in der Grazbachgasse die Gründungsversammlung statt. Bei der Namensgebung für den Grazer Allroundsportklub diente der Wiener Athletiksportklub, der als Allroundverein damals in Österreich führend war, als Vorbild. Der Mitgliedsbeitrag betrug 2 Kronen. Zum ersten Obmann wurde der Industrielle Karl Rieckh gewählt.

Vereinsregister 1902

XXIII	Grazer Athletiksport-Club		Graz
Gruppe	Name		Sitz
K.Z.	angef. freiwillig behördlich	polit. Bezirk:	1902
3303	Z.	Polizei-Div.	Jahr
Gründung		Statutenänderung	
Datum	Zahl	Datum	Zahl
14. Juli 1902	26867		
Anmerkung:			

Statuten 1902

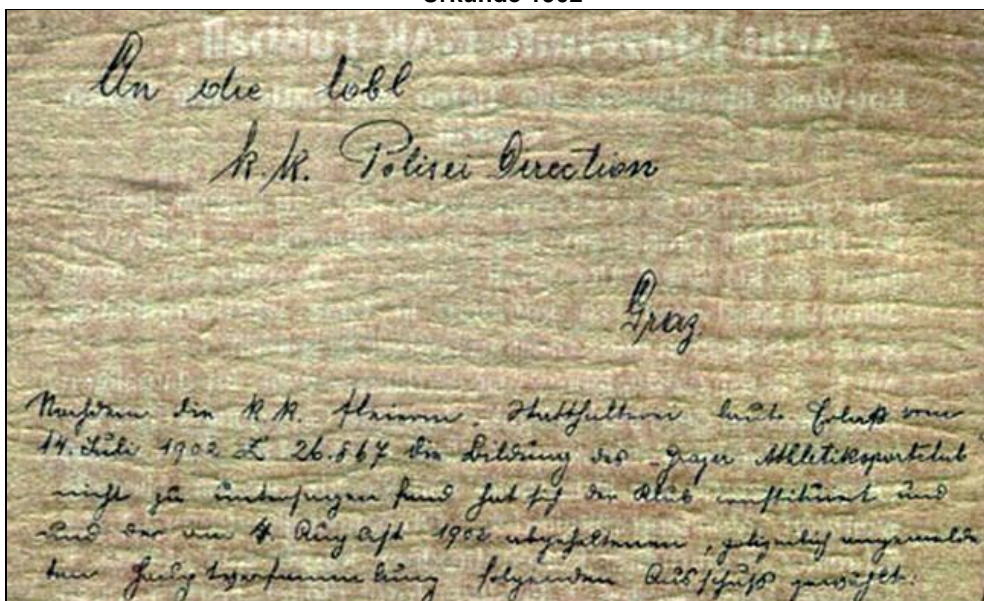
Statuten
des
Grazer Athletiksport-Club

1.
Der Club führt den Namen „Grazer Athletiksport-Club“ und kann diesen
nach dem Zweck der Pflege und Verbreitung des Sportbegriffes, dessen
Verbreitung und unter der Voraussetzung der körperlichen Kraft und Gesundheit fördern,
in jeder Form organisieren, Übungen, öffentliche Wettspiele und sonst
jegliche Zusammenkünfte.

2.
Der Club besteht aus allen männlichen und weiblichen Mitgliedern,
Mitglieder können nur durch die richtige Bekanntschaft werden. Die
Mitglieder sind verpflichtet, welche die vom Club gestellten Sport-
aufgaben auszuführen; unterstehenden Mitgliedern jenseit, welche die zum
Club durch freiwillige Spenden und sonstigen Beiträge fördern. Jedes
die zum Club als Mitglied nicht angehörende können, können der
Club jedoch von jedem Fall alle Funktionen ausführen.

3.
Der Club besteht aus allen männlichen und weiblichen Mitgliedern
aus Graz. Der Club kann aus allen Mitgliedern aus Graz und aus allen
bezugnehmend auf den Club keinen Zusammenhang zu geben.

Urkunde 1902



Auch außerhalb von Graz registrierte man wohlwollend die Gründung eines zweiten Grazer Fußball-Klubs:

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Die Wettspiele um den vom Akademischen Sportverein gestifteten Wanderpreis in Form eines silbernen Schildes:

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Das erstes offizielle Fußballspiel gegen einen auswärtigen Gegner gleich zu Beginn der neuen Saison bestritt der G.A.K. am 14. September 1902 auf dem Platz in der Körösisstraße gegen den Fußballclub Ödenburg, das Spiel endete 4 : 1 für den Grazer Athletiksport Club.

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Am 21.9.1902 spielte der ASV gegen den Wiener Sportclub Graphia

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Das erste Grazer Derby bestritt der G.A.K am 28. September gegen den ASV, die 5:0 Niederlage führten die "Roten" auf einen Totalversager der Stürmerreihe zurück.

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Grazer Studenten hatten den Klub „Vorwärts“ gegründet und verloren - sozusagen im "kleinen Derby" - am 5. Oktober 1902 gegen den G.A.K. mit 3 : 4, der Besuch war "spärlich".

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Am 19. Oktober 1902 kam es auf dem ASV-Sportplatz in der Fröhlichgasse zum Wettspiel des Akademischen Sportvereins gegen den Wiener Athletiksport-Klub, das Spiel endete 0 : 3 (0 : 1)

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Am 26. Oktober 1902 trafen in einem Wettspiel die zweiten Mannschaften des Akademischen Sportvereins und des Grazer Athletiksport-Klubs aufeinander, das Derby endete 3 : 2 für den ASV

ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften

Die Aufstellung des GAK vom Samstag 1. November 1902 gegen die Cricketer in Wien: Kurt (Thor), Rax, Egger (Hinterspieler), Iky, Brodner III, Rudy (Mittelspieler), Taylor, Scholz, Köhler, Albert, Pfeiffer (Stürmer). Die Partie endete mit einem überlegenen 8 : 0 Sieg der Wiener.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Am Sonntag, dem 9. November 1902 fand das Retourspiel des Grazer Athletiksport Clubs gegen den Akademischen Sportverein statt, die Revanche gelang, der GAK siegte auf der Anlage in der Körösstraße mit 3 : 2

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Eine Woche später, am 16. November 1902 fand am Platze des Akademischen Sportvereins ein Spiel zwischen den zweiten Mannschaften des GAK und des ASV statt, man sprach damals schon von "Amateurmansschaften", die Begegnung endete mit einem 3 : 1 (1 : 0) Sieg der Akademiker.

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften* *ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*

Mit dem kleinen Derby endete die Herbstsaison des Jahres 1902, ein Bericht aus den den Vereinsmitteilungen des ASV dokumentiert das damalige Verhältnis der "Lokalrivalen" zueinander - ein harmonischer Ausklang des Grazer Fußballjahres 1902:

*ANNO
Historische österreichische
Zeitungen und Zeitschriften*